

Dresden, 30. Oktober 2024

Pressemitteilung

Update zum Brückenabriss bei Großdeuben: K 7935 bereits eher gesperrt

Der Rückbau der ehemaligen B 2-Brücke bei Großdeuben (Bauwerk 32d) beginnt weiterhin plangemäß am 04. November 2024. Aktuelle baubegleitende Untersuchungsergebnisse zeigen eine fortgeschrittene Schädigung der Tragstruktur des abzurechenden Bauwerks. Damit kann eine ausreichende Standsicherheit des Bauwerkes während des Abbruchs nicht garantiert werden. Aus Sicherheitsgründen müssen demnach mit Beginn der Abbrucharbeiten präventiv alle öffentlichen Verkehrswege unterhalb des Bauwerkes gesperrt werden.

Somit wird die K 7935 bereits von Anbeginn der Abbruchleistungen gesperrt. Ursprünglich war diese Verkehrseinschränkung erst für die zweite Novemberhälfte vorgesehen. Der Sperrzeitraum beginnt nun am 5. November 2024 ab 0:00 Uhr und dauert bis 17. November 2024 24:00 Uhr. Der fließende Verkehr wird in diesem Zeitraum unverändert umgeleitet. Von der Umleitungsstecke sind auch die Buslinien 107 und 106 des Regionalbusses Leipzig betroffen. Die Linien werden zwischen den Haltepunkten Großstädeln S-Bahnhof / Zörbigkerstraße und den Haltepunkten in Zwenkau bzw. Böhlen über die Autobahn A 72 umgeleitet. Für die nicht angefahrenen Haltestellen wird auch weiterhin ein kostenloser Shuttlebus eingesetzt. Vom 5. November bis 17. November 2024 bringt dieser Fußgänger und Radfahrer sicher an ihr Ziel.

Um die Vollsperrung der Kreisstraße und auch die Beeinträchtigung der betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner so minimal wie möglich zu halten, wird der Abbruch im 24-Stunden-Betrieb an sieben Tagen der Woche ausgeführt. Die Hauptleistungen des Abbruchs wären somit bereits am 17. November 2024 erledigt. In einer letzten Phase folgen anschließend noch die Widerlager und die Fundamente.

Wir bitten alle Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis für die notwendigen Arbeiten. Unsere Mühen zielen darauf ab, den Zeitraum der Beeinträchtigungen so kurz wie möglich zu halten.

Kontaktdaten für Presseanfragen:

Bei Anfragen aus den Bereichen Medien und Presse wenden Sie sich bitte an

Julia Grotjahn
Referentin Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Die Autobahn GmbH des Bundes
Niederlassung Ost | Außenstelle Dresden
Großenhainer Straße 7 · 01097 Dresden
Telefon +49 152 25 38 71 99
presse.ost@autobahn.de

Weitere Informationen:

.. / _____



@autobahn_ost



@DieAutobahnGmbH



@autobahn_bund



@dieautobahn